



WRO SAISON 2026

1.117 TEAMS | 61 WETTBEWERBE
UND EIN DEUTSCHLANDFINALE IN TRIER

2013 - 2015
Dortmund

2016
Ludwigshafen

2017
Schweinfurt

2018
Passau

2019
Schwäbisch Gmünd

2022
Chemnitz

2023
Freiburg

2024
Passau

2025
Dortmund

2026
Trier

Überblick der Austragungsorte
vergangener Deutschlandfinals

EVENTPARTNERINNEN UND -PARTNER:



SAISONPARTNERINNEN UND -PARTNER:



TECHNIK BEGEISTERT e.V.
Organisator der WRO in Deutschland

Ruhrufer 12, 58739 Wickede

Sitz

Telefon
Mail
Web

+49 2377 5239456
mail@technik-begeistert.org
www.technik-begeistert.org

Vorstand
Kassenprüfer

Markus Fleige, Philip Eggers, Lukas Plümer, Alexander Hauschopp
Peter Schelte, Philipp Aschersleben

WRO in Deutschland	4
Deutschlandfinale in Trier	5
Zeitplan für den Wettbewerb	6
Workshops & Vorträge	7
Kurzportrait Trier	8
Grußwort Oberbürgermeister	10
Grußwort Bildungsministerin	11
Grußwort Stadtwerke Trier	12
Aufgaben der Saison	17
Weltfinale in Puerto Rico	18
Open Championships	19
Fakten zur Saison	21

WORLD ROBOT OLYMPIAD IN DEUTSCHLAND

Drei Wettbewerbskategorien und zwei Starter Challenges für alle von 8-22 Jahren

Die World Robot Olympiad in Deutschland wird von dem gemeinnützigen Verein TECHNIK BEGEISTERT e.V. seit dem Jahr 2012 organisiert und koordiniert. Dabei wird der Verein von zahlreichen Partnerinnen und Partner aus Zivilgesellschaft, Wirtschaft, Politik sowie einer großen Zahl an ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unterstützt. Zur Organisation regionaler Wettbewerbe arbeiten wir mit Partnerinnen und Partnern aus (Hoch-)Schulen, Unternehmen und anderen Institutionen zusammen.

Die Teilnehmenden organisieren sich in 2er- oder 3er-Teams gemeinsam mit einem Coach und bereiten sich auf jährlich wechselnde Aufgabenstellungen vor. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche von 8-22 Jahren. Je nach Fähigkeiten, Alter und Interessen können die Teams in einer der drei Wettbewerbskategorien oder dem Starter-Programm teilnehmen:

Starter-Programm: Das Starter-Programm bietet mit zwei Challenges (Starter/Mission und Starter/Sumo) spannende Möglichkeiten für den Einstieg in die Robotik. Diese Challenges werden nur bei Regionalwettbewerben angeboten und dienen als Vorbereitung zur Teilnahme an einer anderen WRO-Kategorie.

RoboMission: Bei der Wettbewerbskategorie RoboMission lösen die Teilnehmenden mit einem kleinen Roboter Aufgaben zu einem Thema der Saison auf einem etwa 3m² großen Parcours in einer vorgegebenen Zeit. Zum Lösen der Aufgaben benötigen die Schülerinnen und Schüler grundlegende Kenntnisse der Programmierung und Konstruktion von Robotern. Am Wettbewerbstag reagieren die Teams auf neue Überraschungs- und Tagesaufgaben und zeigen damit, dass sie ihren Roboter unter Kontrolle haben. Der zu lösende Parcours unterscheidet sich je nach Altersklasse (8-12, 11-15 und 16-19 Jahre) in der Schwierigkeit der Aufgaben und der Zufälligkeit der Aufgabenobjekte.

Future Innovators: Die Future Innovators Kategorie erfordert kreatives Denken und Kommunikationsfähigkeit. Die Teams entwickeln zum Thema der Saison eine Roboterlösung und präsentieren diese in ihrem Teambereich am Wettbewerbstag. Die Roboterlösung entspricht hierbei einer Modellierung der eigenen Idee und kann aus unterschiedlichen Materialien und mit jeglicher Art und Anzahl von Robotern entwickelt werden. Alle Teams der verschiedenen Altersklassen haben dieselbe Aufgabe, werden aber nach leicht unterschiedlichen

Kriterien bewertet. Für Ältere steht zum Beispiel die Umsetzung ihrer Idee in die Realität mehr im Vordergrund. Der Kreativität sind hierbei keine Grenzen gesetzt.

Future Engineers: In dieser Kategorie steht der gesamte Entwicklungsprozess eines autonom fahrenden Roboterautos im Mittelpunkt. Die besondere Herausforderung besteht darin, im Wettbewerb mit einem Roboterauto einen sich von der Runde zu Runde zufällig verändernden Parcours fehlerfrei zu absolvieren. Durch die Teilnahme erwerben die Schülerinnen und Schüler unter anderem ein Verständnis für die Entwicklung funktionsfähiger Roboterautos mit Open-Source Hardware und den dazugehörigen elektromechanischen Komponenten und Controllern.



Hier sind all unsere Kategorien erklärt:
www.youtube.com/playlist?list=PLKyLnA-BAQhqfSQhdJcfsiWry8ZXXGfpW7

DEIN BESUCH BEIM DEUTSCHLANDFINALE

Wettbewerbe | Stände | Vorträge

Was passiert beim Deutschlandfinale?

In der SWT-Arena kommen die besten 136 WRO-Teams zusammen, die sich zuvor bei 61 regionalen Wettbewerben qualifiziert haben. Die Teams programmieren und bauen vor Ort weiter an ihren Robotern und lassen die Roboter über Parcours fahren oder präsentieren ihre Roboteridee an einem Stand.

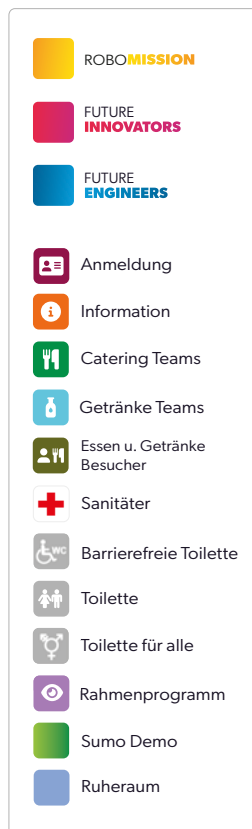
Du kannst beim Deutschlandfinale:

- Roboter-Projekte an Ständen erklären lassen, einfach zu den Teams hingehen, wenn gerade keine Jurymitglieder am Stand stehen.
- Parcoursfahrten der Teams beobachten und, wenn die Teams gerade Pause haben, Fragen an die Teams stellen.
- Stände oder Vorträge unserer Partnerinnen und Partner besuchen, sie informieren zu verschiedenen MINT-, Robotik- und IT-Ausbildungsthemen.

Wo finde ich was?

Die untere Grafik gibt einen Überblick über die verschiedenen Bereiche des Events. In der Kategorie **Future Innovators** werden die Roboterstände präsentiert, in den Kategorien **Future Engineers** und **RoboMission** fahren die Teams über verschieden große Parcours.

Den WRO-Wettbewerb und die Aufgaben einfach erklärt findest du hier:



ZEITPLAN FÜR DEN WETTBEWERB

Wettbewerbsablauf - was passiert wo?

Beim WRO-Wettbewerb passiert immer sehr viel parallel, da viele Teams zu unterschiedlichen Zeiten mit ihren Roboter antreten.

Freitag, 19.06.2026

- 10 Uhr Eröffnung
- In der Kategorie Future Innovators bauen die Teams danach ihre Stände auf und präsentieren ihre Projekte über den Tag.
- In den Kategorien RoboMission und Future Engineers wechseln sich Übungsphasen, in den Roboter umprogrammiert werden, mit Wertungsrunden auf den Parcours ab.
- 17:30 Uhr Ende des ersten Tages

Samstag, 20.06.2026

- 9 Uhr Start des Tages
- Vormittag ähnlich zum Freitag-nachmittag
- Ab 13 Uhr nur noch Mittagspause gefolgt von der Siegerehrung ab ca. 14:45 Uhr

Den Zeitplan des Wettbewerbs sowie Detailzeitpläne für alle Kategorien findest du digital hier:



MINT RAHMEN-PROGRAMM STÄNDE

Informiert euch vor Ort - an Ständen unserer Partnerinnen und Partner

Während der Veranstaltung gibt es an beiden Wettbewerbstagen ein vielfältiges Standprogramm. Mit dabei sind folgende Stände:

MINT-Netzwerk:

- Christiani – Silber-Partner unseres Vereins
- fischertechnik
- Campustore
- Cornelsen Experimenta
- MORAVIA / HP Robot
- Funduino
- ALLknow
- Learning Robots
- TTS Group – Creators of Bee-Bot
- ROCKID.one e.V.

Lokale Akteure aus Trier u. Umgebung:

- Maschinendruck e.V.
- Hochschule Trier, FB Informatik
- Hochschule Trier, FB Technik
- technika|Karlsruher Technik-Initiative CyberForum e.V.
- Trierer Bildungswerkstatt für MINT+ Digitales/Bücherei Trier
- Stadtwerke Trier (Ausbildungsstand)

MERCHANDISE VOR ORT

Wir haben außerdem einen Stand vor Ort, bei dem ihr euch Robotermotive sowie das Motiv zum Deutschlandfinale auf T-Shirts, Pullis etc. drucken lassen könnt. Anders als in den letzten Jahren verkaufen wir selbst vom Verein kein Merchandise, sondern lassen dies „On-Demand“ vor Ort drucken. Nutzt das Angebot und kreiert euren eigenen Robotik-Look.



VORTRÄGE & WORKSHOPS

Begleitende Vorträge und Workshops

Angebote am Freitag, 19.06.2026

11:30 -12:30	MathWorks — MATLAB & Simulink - Igenieurstools für WRO Teams
12:45 - 13:15	fischertechnik — Mit fischertechnik in der WRO durchstarten: Erste Schritte, Tipps & Tricks und Erweiterungsmöglichkeiten.
14:00 - 14:45	Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH & Co. KG — Vorstellung der neuen Matrix ROBO-Systemen: Zusammen mit William (Matrix) und Karl (Dr.-Ing. Paul Christiani GmbH & Co. KG) erhaltet Ihr spannende Einblicke in die Robotik-System für die WRO, insbesondere die Sets von Matrix Robotics, die für die Kategorien RoboMission, Future Innovators und die Sumo-Challenge. Stellt Fragen und bekommt Sie aus erster Hand beantwortet!
15:00 - 16:00	MORAVIA / HP Robot — Print. Build. Play: Bringing 3D Printing into robotics with Otto How can we make 3D printing more than just printing keychains and decorative objects? This workshop presents Otto as a practical answer: a 3D-printable robot that children can build, modify, and use in beginner robotics challenges. Please bring your own laptop to try 3D model for Otto.
16:15 - 17:00	TECHNIK BEGEISTERT e.V. / Treffen der Future Innovators Coaches — Gemeinsam mit allen Coach der Kategorie Future Innovators möchten wir überlegen, wie wir noch mehr Teams für die Kategorie begeistern können. Wir stellen auch unser neues Förderprojekt für mehr Mädchen in der Kategorie vor.

Angebote am Samstag, 20.06.2026

09:30 -10:15	TECHNIK BEGEISTERT e.V. / WRO Learn — Wir geben einen Einblick in die internationale Lernplattform WRO Learn (www.wro-learn.org) und zeigen, wie die Lernplattform die Vorbereitung auf die WRO für Coaches und Teams vereinfachen kann.
10:30 - 11:15	Vortrag Hochschule Trier, Fachbereich Technik — <i>Deine Zukunft in der Technik: Von der Idee zum Prototyp an der Hochschule Trier</i> Du interessierst dich für Technik, möchtest Dinge entwickeln, bauen und die Zukunft mitgestalten? Dann wirf mit uns einen Blick hinter die Kulissen des Labors für Digitale Produktentwicklung und Fertigung (LDPF) an der Hochschule Trier! In diesem Vortrag zeigen dir Studierende aus den Studiengängen Maschinenbau, Fahrzeugtechnik, Wirtschaftsingenieurwesen und Medizingenieurwesen, wie ihr Studium wirklich aussieht – praxisnah, kreativ und interdisziplinär. Du erfährst, welche Möglichkeiten dir ein Technikstudium bietet und wie du schon während des Studiums an spannenden Projekten mitarbeiten kannst. Dazu bringen wir echte Exponate mit: Beim NatureFibreBike siehst du, wie nachhaltige Materialien und pfiffige Konstruktion zu einem innovativen Fahrrad führen. Das Projekt HAMLET zeigt dir, wie Technik und Medizin zusammenkommen, um Trainingsmodelle für Mediziner:innen in der Neurochirurgie zu entwickeln – ein Bereich, in dem du direkt an Lösungen mitarbeiten kannst, die Menschen helfen. Der Vortrag richtet sich an Schülerinnen oder Schüler, aber auch an Lehrkräfte, Eltern und alle Technikinteressierten: Entdeckt gemeinsam, welche Chancen ein Studium im Fachbereich Technik an der Hochschule Trier bietet – und wie du deinen eigenen Weg in eine spannende und zukunftssichere Branche starten kannst.

KURZPORTRAIT TRIER

Trier ist die älteste Stadt Deutschlands mit mehr als 2000-jähriger Geschichte. Trier ist andererseits auch eine junggebliebene Stadt mit Zukunft, die geographisch günstig im "Herzen Europas" liegt.

"**Augusta Treverorum**", das heutige Trier, wurde 17 v. Chr. von den Römern unter Kaiser Augustus in der Nähe eines Stammesheiligtums der keltischen Treverer gegründet. Im Jahre 293 ernannte Kaiser Diokletian die zu dem Zeitpunkt Trevisir genannte Stadt zur römischen Kaiserresidenz und Hauptstadt des weströmischen Reiches. Im 5. Jahrhundert von den Franken erobert, kam Trier bei der karolingischen Reichsteilung von 870 zum ostfränkisch-deutschen Reich. Im 12.

Jahrhundert wurden die Trierer Erzbischöfe gleichzeitig Kurfürsten. Sie machten Trier zur Hauptstadt ihres Kurstaates, die bis zu dessen Auflösung an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert Zeiten hoher Blüte und tiefen Niedergangs erlebte. Nach kurzer Zeit in französischem Besitz, gehörte Trier 1815 zu Preußen und nach Gründung der Bundesrepublik Deutschland 1949 zum Bundesland Rheinland-Pfalz.

Heute ist Trier mit seinen ca. 110.000 Einwohnern Oberzentrum des ehemaligen Regierungsbezirks Trier, Bischofs- und Universitätsstadt mit über 22.000 Studierenden.

Wirtschaftlich gesehen ist Trier Mittelpunkt des Weinbaugebiets an Mosel, Saar und Ruwer, zudem Standort namhafter, zum Teil weltbekannter Unternehmen der Nahrungs- und Genussmittelindustrie, der Textilindustrie, der Feinmechanik, des Baugewerbes sowie des Kunsthandwerks. Am Moselschiffahrtsweg befindet sich ein Industrie- und Umschlaghafen sowie ein Güterverkehrszentrum. Trier ist Einkaufszentrum des Trierer Landes und des benachbarten Auslands.

Dom und Porta Nigra





Panoramablick auf Trier



Touristisch gesehen ist Trier ein abwechslungsreiches Reiseziel für Gäste aus aller Welt, ein beliebter Tagungs- und Kongressplatz, ein einmaliger Ferien- und Erholungsort. Trier bildet den Ausgangspunkt für Fahrten an die Mosel und an die Saar, in die Eifel und den Hunsrück sowie in die Nachbarländer Luxemburg, Belgien und Frankreich. Die Baudenkmäler sind steinerne Zeugen aus der Römer- und Kurfürstenzeit. Sowohl die Porta Nigra, die Kaiserthermen, das Amphitheater, die Barbarathermen, die neu ausgegrabenen Viehmarktthermen und die Römerbrücke über der Mosel zeigen uns heute noch die stattlichen Ausmaße einer einst prachtvollen Römerstadt. Die vielen Gäste, die jahraus, jahrein die Stadt besuchen, lassen sich vom einmaligen Ambiente bezaubern, das Alt und Neu reizvoll ineinander übergreifen läßt.

Panoramablick über Trier

Kulturell gesehen ist Trier ein Freilichtmuseum der europäischen Baukunst mit Bauten aus römischer, romanischer und gotischer Zeit sowie der Renaissance, des Barocks und des Klassizismus. Seit Jahrhunderten ist die Stadt das Zentrum des Mosellandes. Neben einer Universität und einer Hochschule beherbergt sie die Europäische Akademie für bildende Kunst und die Europäische Rechtsakademie. Trier ist reich an Kulturinstituten und Schulen.

Sportlich bietet die Stadt die Möglichkeit, in über 100 Turn- und Sportvereinen körperliche Fitness zu trainieren. Viele Sportarten profitieren von den günstigen landschaftlichen Gegebenheiten der Stadt. Sowohl der Wassersport als auch die auf weitläufiges Gelände angewiesenen Sportdisziplinen finden ideale Bedingungen. Seit 1994 ist die Europäische Akademie des rheinland-pfälzischen Sports in Trier angesiedelt. Das Moselstadion ist die Heimspielstätte des Traditionsklubs SV Eintracht Trier 05, der zuletzt 2005 der Zweiten Fußball-Bundesliga angehörte. In der 2003 eröffneten Arena Trier spielen die Gladiators Trier (Herren-Basketball, ProA-Liga).

Quelle: <https://www.trier.de/leben-in-trier/stadtportrait/trier-auf-einen-blick/8206.Steckbrief-der-Stadt-Trier.html>



GRUSSWORT DES OBERBÜRGERMEISTERS WOLFRAM LEIBE

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe
Gäste, liebe Robotik-Talente,

herzlich willkommen in Trier – der ältesten
Stadt Deutschlands, in der Geschichte auf
Zukunft trifft. Als Oberbürgermeister heiße
ich Sie alle willkommen zum Deutschlandfi-
nale der World Robot Olympiad in unserer
SWT-Arena Trier.

Trier ist mehr als eine Stadt der Römer. Sie ist
ein lebendiges Zentrum der MINT-Bildung,
eine Region, in der junge Menschen früh-
zeitig Neugierde für Technik entdecken und
Mut zur Gestaltung der Zukunft entwickeln.
Seit 2010 setzen wir uns kontinuierlich für
eine nachhaltige MINT-Bildung ein: Begin-
nend mit der frühkindlichen Bildung in Kita
und Grundschule, fördern und etablieren
wir Projekte in Schulen, bauen Kooperations-
strukturen zwischen unseren Hochschulen
und Bildungsinitiativen aus, unterstützen
MINT-Workshops, Robotik-AGs und Talent-
förderprogramme, investieren in Lernräume
und digitale Ausstattung und stärken Päd-
agogik rund um technische Bildung. Mit
Mentoring und außerschulischen Lernorten
schaffen wir Orientierung, Motivation und
konkrete Chancen für alle jungen Menschen
in der Region. Dieses Engagement zeigt: Wir
investieren in Menschen, nicht nur in Infra-
struktur.

Das Deutschlandfinale der WRO eröffnet
talentierten Teams aus ganz Deutschland
eine Bühne, um Kreativität, Teamgeist
und technische Fähigkeiten zu beweisen.

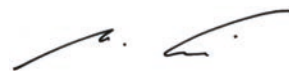
Rund 150 Teams und ca. 2.500 Gäste kom-
men nach Trier – ein starkes Signal für unsere
Rolle als MINT-Region Rheinland-Pfalz. Die
Verbindung von Lernen, Wettbewerb und
Begegnung stärkt nicht nur die Teilnehmen-
den, sondern unsere gesamte Region.

Als Schirmherr dieser Veranstaltung gilt mein
ganz besonderer Dank allen Engagierten
und Förderern, ohne die diese Veranstaltung
nicht möglich wäre. Sie tragen maßgeb-
lich dazu bei, dass sich junge Menschen
ausprobieren und entwickeln können und
investieren damit in unser aller Zukunft.

Ich lade Sie alle ein, die Gelegenheit zu nut-
zen: Feiern wir gemeinsam, wie Geschichte
uns inspiriert, wie Technik Grenzen ver-
schiebt und wie Trier als Brücke zwischen
Tradition und Innovation fungiert. Möge
dieses Finale Impuls für noch mehr MINT-Ak-
tivistäten, Kooperationen und nachhaltige
Bildungswege in unserer Stadt setzen.

Herzlich willkommen in Trier – Geschichte
trifft Zukunft.

Ihr Wolfram Leibe
Oberbürgermeister der Stadt Trier



Wolfram Leibe

GRUSSWORT BILDUNGSMINISTERIN RHEINLAND-PFALZ

Liebe Schülerinnen und Schüler,
meine Damen und Herren,

während der Einsatz von Robotern im eigenen Garten oder in Fabriken bereits selbstverständlich ist, überraschen andere Anwendungsgebiete noch immer. So scheinen die Begriffe „Antike“ und „Robotik“ gegensätzlich, dabei trägt modernste Technik schon längst zur Erschließung des Altertums bei. Ein Beispiel ist ein Roboter, der im europäischen Verbundprojekt RePAIR („Reconstructing the Past: Artificial Intelligence and Robotics Meet Cultural Heritage“) entwickelt wurde. Er kann Fragmente von Wandmalereien aufnehmen und sie an bestimmten, mit Künstlicher Intelligenz berechneten Positionen wieder ablegen. So unterstützt Robotik Archäologinnen und Archäologen dabei, zerstörte Kunstwerke auferstehen zu lassen.

Dieses bemerkenswerte Projekt könnte ein Wettbewerbsbeitrag zum diesjährigen Motto „Robots meet Culture“ der World Robotic Olympiad sein. Der RePAIR-Roboter lässt sich dem Unterthema „Schutz und Erhaltung des kulturellen Erbes“ zuordnen, welches auch perfekt zum Jubiläum „40 Jahre UNESCO-Welterbe Trier“ und somit zum diesjährigen Austragungsort des Deutschlandfinals der WRO in Trier passt.

Auch losgelöst vom diesjährigen Motto, eignet sich Trier als Standort hervorragend: Die Region Trier ist eine von elf MINT-Regionen in Rheinland-Pfalz. Hier engagieren sich viele Partnerinnen und Partner für die

MINT-Förderung vor Ort. Wie gut diese Förderung wirkt, zeigte unter anderem das Team 8-bit. Es nutzte Angebote der MINT-Region Mainz-Bingen und konnte sich im vergangenen Jahr für das WRO-Weltfinale qualifizieren.

Kinder und Jugendliche an Technik heranzuführen und ihre Begeisterung für MINT zu wecken, das ist nicht nur das Anliegen des Vereins TECHNIK BEGEISTERT, der die WRO in Deutschland koordiniert. Auch in Rheinland-Pfalz verfolgen wir diese Ziele mit unserer Strategie „MINT läuft“. Die MINT-Förderung lebt von engagierten Partnerinnen und Partnern. Allen, die sich für die World Robotic Olympiad engagieren und somit andere für MINT begeistern, möchte ich an dieser Stelle herzlich danken.

Herzlich Willkommen in Trier, der ältesten Stadt Deutschlands mit einem stetigen Streben nach Fortschritt, Innovation und Moderne.

Ihre Dr. Ute Eiling-Hütig
Ministerin für Bildung des Landes Rheinland-Pfalz

Ute Eiling-Hütig



© Ulrich Gerecke



Rheinland-Pfalz
MINISTERIUM FÜR BILDUNG

GRUSSWORT STADTWERKE TRIER

Liebe Teilnehmerinnen und Teilnehmer, liebe Gäste, liebe Robotic-Begeisterte,

herzlich willkommen in der SWT-Arena beim Deutschlandfinale der World Robot Olympiad!

Bei der WRO dreht sich alles um Kreativität, Technik und Teamgeist. Und genau das begeistert uns bei den Stadtwerken Trier: Junge Menschen, die gemeinsam bauen, programmieren, ausprobieren und zusammen Lösungen finden. Das ist nicht nur beeindruckend – das ist die Zukunft!

Als Stadtwerke Trier versorgen wir die Region mit Energie, Wasser und Mobilität, sind Dienstleister und vereinen mehr als 800 Mitarbeitende in 50 Berufen und 12 verschiedenen Sparten. Wir kümmern uns um all das, was das Leben in Trier lebenswert macht. Und das beständig und stabil - innovativ aus Tradition. Doch unsere wichtigste Ressource sind Menschen mit Ideen. Deshalb fördern wir gezielt junge Talente und unterstützen Bildungsprojekte wie die WRO. Wer weiß, vielleicht lernen wir hier schon unsere Talente von morgen kennen? Denn die Energie-, Mobilitäts- und Wärmewende braucht kluge Köpfe, die Neues wagen. Wer heute Roboter zum Laufen bringt, gestaltet morgen vielleicht unsere Stromnetze oder entwickelt innovative Mobilitätslösungen.

Das diesjährige Motto „Robots Meet Culture“ passt dabei perfekt zu unserer Stadt. Denn wo ließe sich die Geschichte der Technik besser feiern als in Deutschlands ältester Stadt? Trier verbindet seit über 2.000 Jahren Kultur mit Transformation.

Mein herzlicher Dank gilt dem Veranstalter TECHNIK BEGEISTERT e.V., den Mitarbeitenden der SWT-Arena, meinem Team und allen, die dabei geholfen, diesen großartigen Wettbewerb nach Trier zu holen. Dass Deutschlands beste Robotik-Teams hier bei uns in Trier antreten, ist keine Selbstverständlichkeit, sondern ein konsequenter Schritt auf dem Weg zur Smart City.

Allen Teams und Mitwirkenden wünsche ich viel Erfolg, faire Wettkämpfe und vor allem eine Menge Spaß!

Ihr Arndt Müller
Vorstand der Stadtwerke Trier (SWT)



Arndt Müller



Heute schon an morgen denken.

SWT ARENA TRIER
© Simon Engelbert Photogroove



POSTE DEINE BESTEN BILDER & VIDEOS UND MARKIERE UNS!

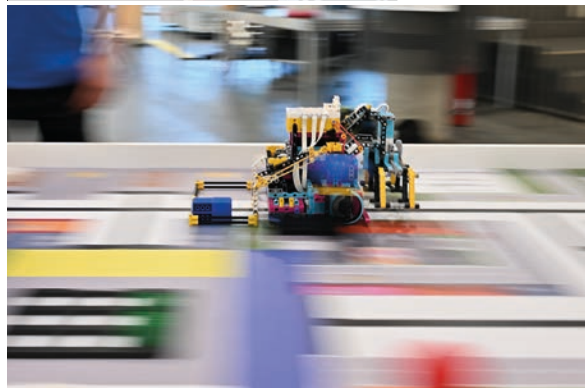
#wro2026de #wro2026
#myrobotmyfriend #tbev
#robotergeschichte



→ technikbegeistertev

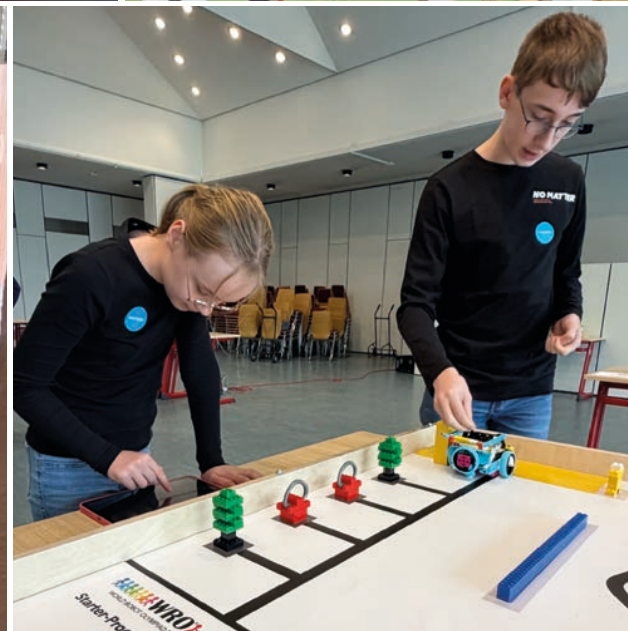
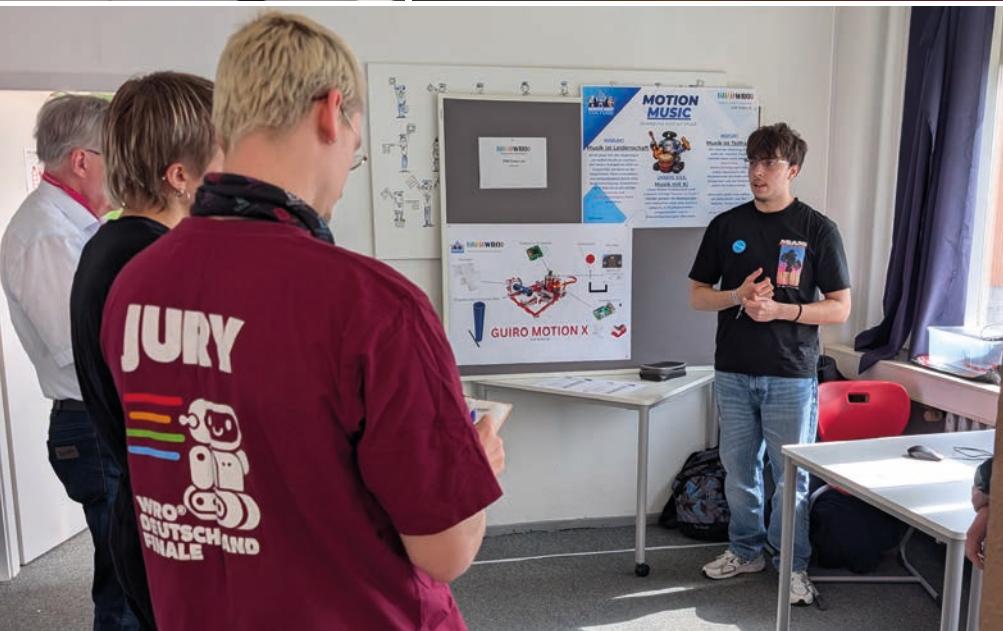
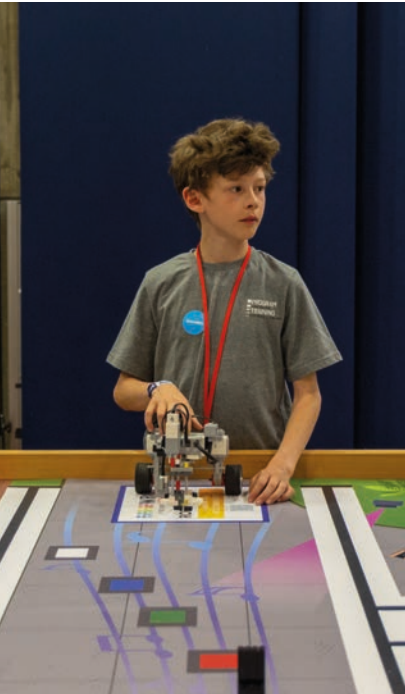
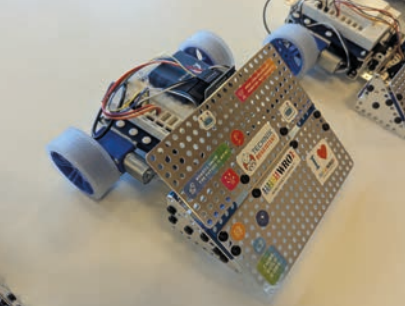


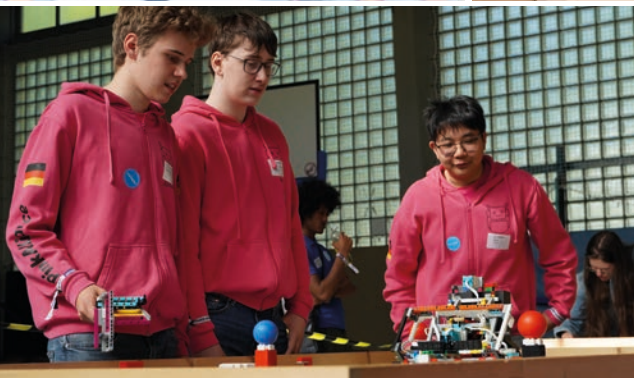
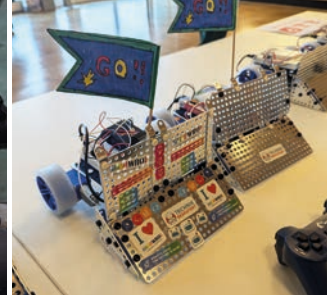
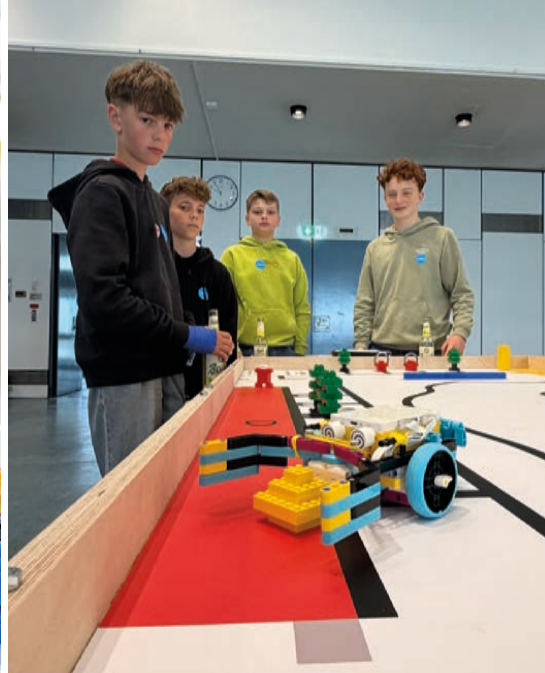
→ technik-begeistert-ev



Eindrücke der diesjährigen
Regionalwettbewerbe









WRO SAISON 2026 INFORMATIONEN ZU DEN WETTBEWERBEN

In jeder WRO-Saison gibt es neue bzw. angepasste Aufgabenstellungen. In den Kategorien Future Innovators und Robo-Mission passen sich die Aufgaben zum Thema der jeweiligen WRO-Saison an - dieses Jahr zum Motto "Robots meet Culture".

In der Kategorie Future Engineers und im Starter-Programm bleiben die Aufgaben über die Jahre ähnlich und werden nur geringfügig angepasst.

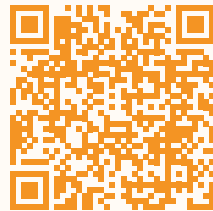
Über die QR-Codes auf dieser Seite kommt ihr zu den Aufgaben der Saison für die Teams, sowie zu den dazugehörigen Videos. Außerdem findet ihr dort auch weitere Informationen zu den konkreten Aufgaben und Regeln der Saison.



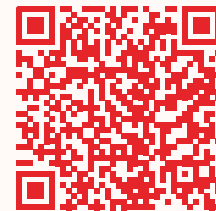
STARTER / SUMO



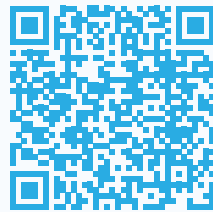
STARTER / MISSION



ROBOMISSION



FUTURE INNOVATORS



FUTURE ENGINEERS



ZU DEN VIDEOS



Convention Center District in San Juan

WRO-WELTFINALE 2026 IN PUERTO RICO

550 Teams aus über 90 Ländern werden zum Weltfinale am 08. bis 10. Dezember 2026 erwartet.

Die World Robot Olympiad ist im Jahr 2026 zu Gast in Puerto Rico.

Die besten Teams aus Deutschland qualifizieren sich beim Deutschlandfinale für das Event in Puerto Rico. Die Startplätze werden in der Reihenfolge der Platzierung beim Deutschlandfinale vergeben. Uns stehen hierbei folgende Startplätze zur Verfügung:

RoboMission:

Elementary: 2 Startplätze

Junior: 3 Startplätze

Senior: 2 Startplätze

Future Innovators:

3 Startplätze

Future Engineers:

2 Startplätze



Weitere Infos zum Weltfinale findet ihr unter:
www.wro2026.org

OPEN CHAMPIONSHIPS IN EUROPA UND DER WEITEN WELT

Die World Robot Olympiad bietet seit ein paar Jahren Open Championships in verschiedenen Regionen der Welt an. Dabei können Teams vor allem bei der Veranstaltung in der eigenen Region teilnehmen. In anderen Regionen können einzelne Teams zu Gast sein. Bei den OCs steht vor allem der Austausch und die Vernetzung zwischen den Teams im Mittelpunkt.

Open Championship Asia & Pacific in Hyderabad / Indien

Datum: 25. – 27. September 2026
Startplatz:

Future Engineers:

1 Startplatz

RoboMission:

1 Startplatz

Open Championship Europe in Zagreb / Kroatien

Datum: 13. – 16. Oktober 2026
Startplätze:

RoboMission:

Elementary: 2 Startplätze

Junior: 2 Startplätze

Senior: 2 Startplatz

Future Innovators:

3 Startplätze

Future Engineers:

2 Startplätze

Open Championship Americas in Ontario / USA

Datum: 25. – 27. September 2026
Startplätze:

RoboMission:

1 Startplatz

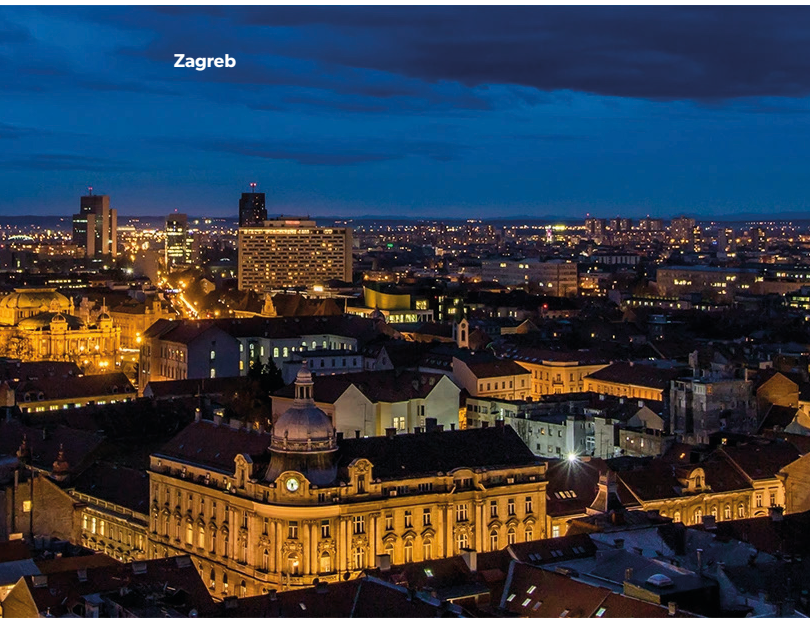
Future Innovators:

1 Startplatz



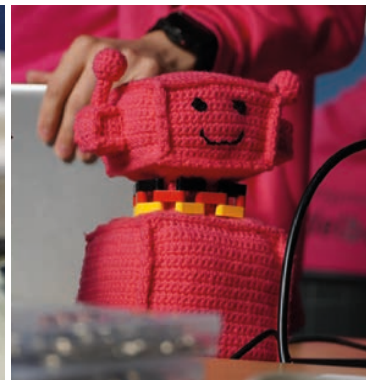
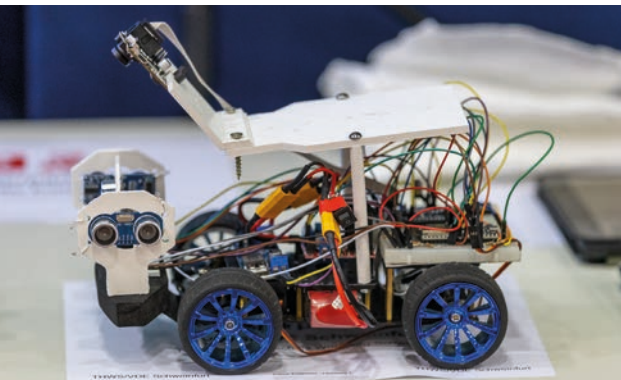
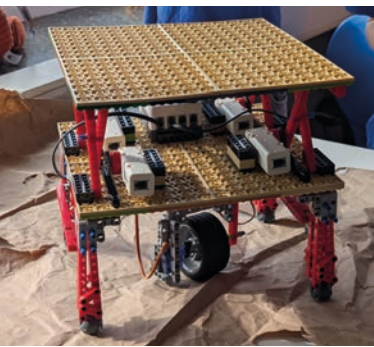
Weitere Infos zu den jeweiligen OCs findet ihr unter:
<https://wro-association.org/competition/international-events/>

Zagreb

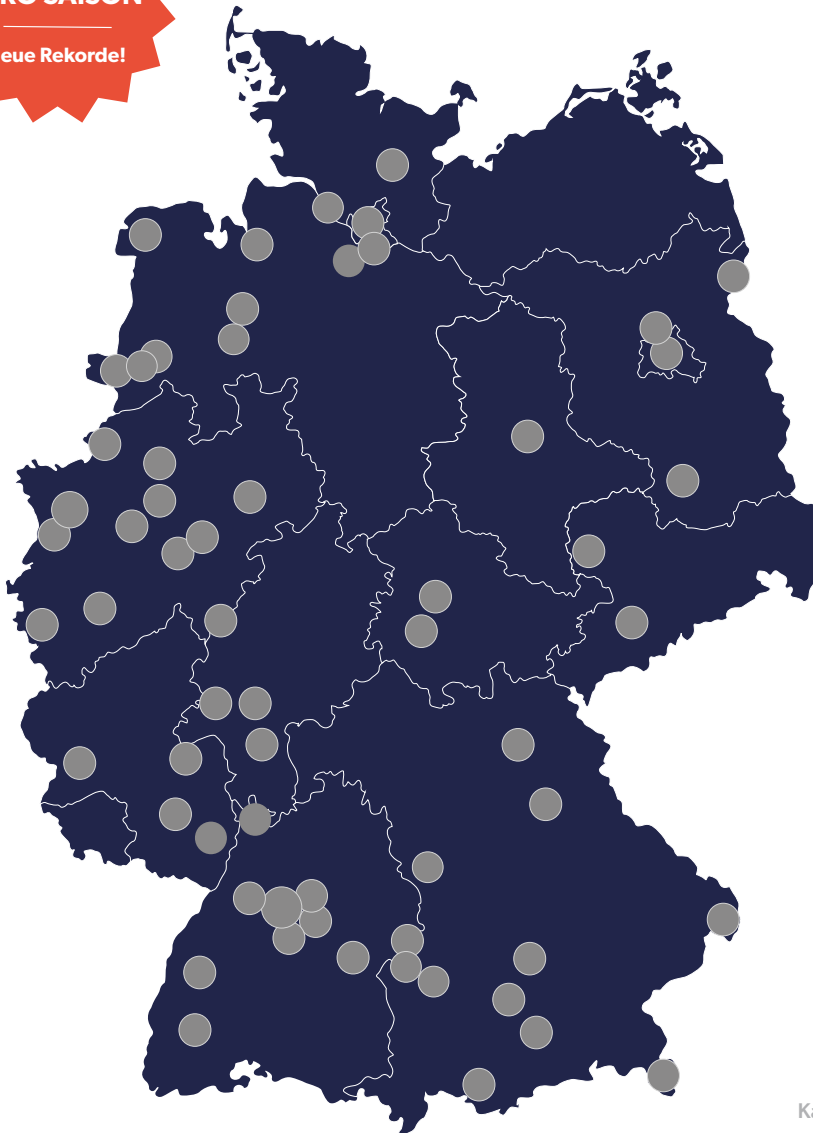


Ontario Convention Center





15.
WRO SAISON
—
Neue Rekorde!



AUSTRAGUNGSRORTE UND FAKTEN ZUR SAISON 2026

61

Regionale
Wettbewerbe

1.117

Teams nahmen an der
WRO Saison teil

3.000

Mädchen und Jungen
in WRO Teams

410

Coaches engagieren
sich für ihre Teams

900

Engagierte bei
den Wettbewerben



Link zur interaktiven
Karte der Wettbewerbe

Mach mit!

WERDE TEIL EINER GANZ BESONDEREN ROBOTER- GESCHICHTE & UNTERSTÜTZE UNSEREN VEREIN

Werde Fördermitglied oder aktives Vereinsmitglied bei **TECHNIK BEGEISTERT e.V.** und damit Teil eines bundesweiten Netzwerks von Gleichgesinnten, die den MINT-Nachwuchs fördern und/oder ihre eigene Roboterbegeisterung weitergeben möchten.

Werde Mitglied in unserem Verein!

Als Privatperson oder Organisation (z.B. Verein, Unternehmen, Stiftung) – werde Teil von über 100 Vereinsmitgliedern. Jeder Mitgliedsbeitrag ist als Spende steuerlich absetzbar.



www.tb-ev.de/mitgliedschaft

Engagiere dich für unseren Verein und bei Wettbewerben der WRO!



www.tb-ev.de/engagieren

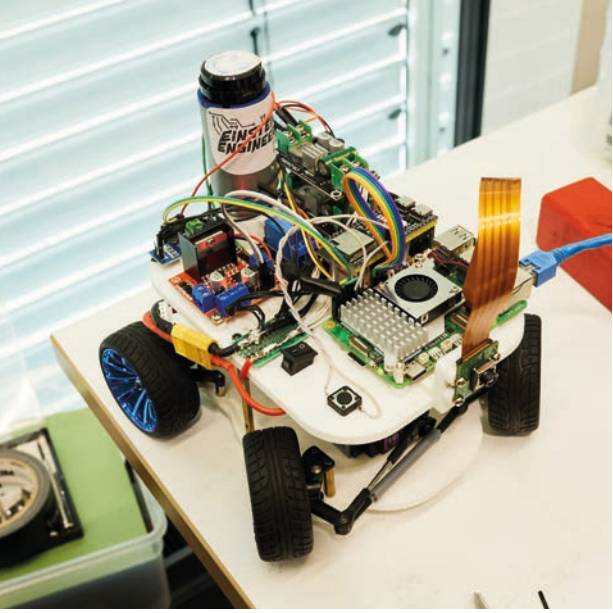
Unterstütze uns mit einer Spende!

Einmalig oder regelmäßig & direkt online:



www.tb-ev.de/spenden





DER TECHNIK BEGEISTERT MERCHANDISE-SHOP

www.tb-ev.de/merch



In unserem Shop findet ihr coole T-Shirts, bequeme Hoodies und stylische Accessoires – mit Roboter-, WRO- und Vereinsmotiven. Der Druck und die Lieferung erfolgen am Ende über Spreadshirt, pro Produkt erhält unser Verein einen kleinen Anteil des Kaufpreises (ca. 3-10 € je Artikel). Mit jedem Einkauf unterstützt ihr damit unseren Verein und die WRO.



